

# KAMMERSPIELE

Christina Yaghmaei • Andrea Temming • Eveline Markstein • Beata Obst • Manuele Klein

Eröffnung am 17.6. 2012 um 11.30 h Begrüßung Karsten K.Panzer Einführung Marise Schreiber

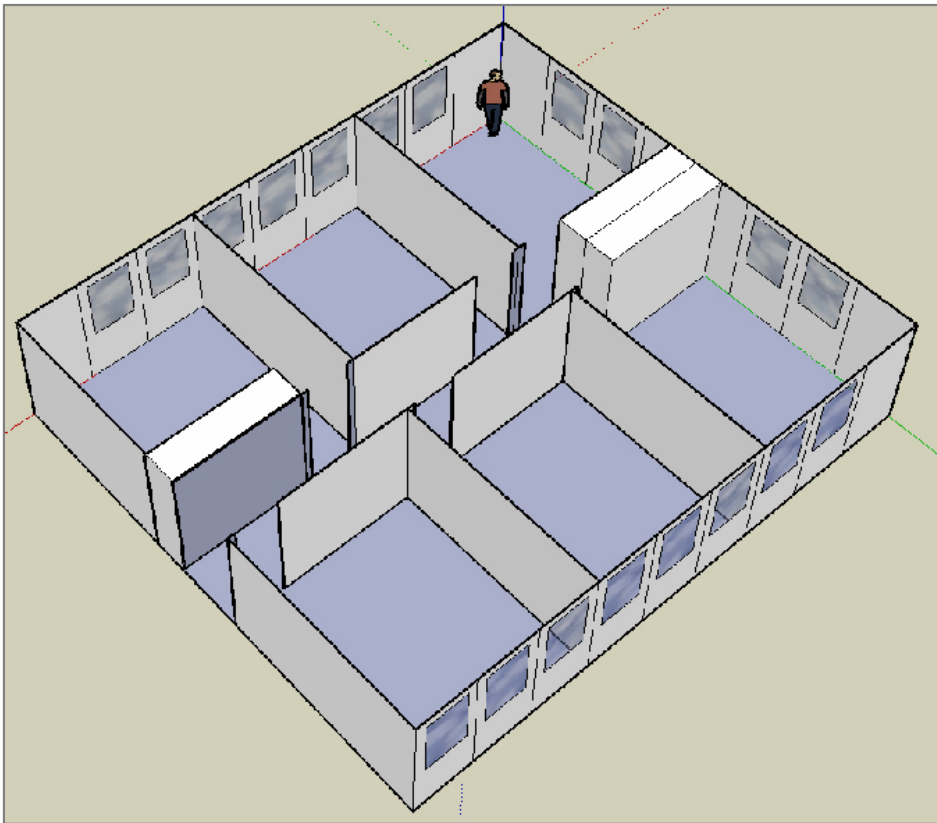


Atelierhaus & Galerie A 24 im TechnologiePark, Friedrich-Ebert-Str., 51429 Bergisch Gladbach – Moitzfeld

Öffnungszeiten: Sa von 15 - 18 h ; So 12 - 16 h ; Mi 17 - 19 h ... bis 1.7.2012

# KAMMERSPIELE

in der Galerie A 24 in Bensberg



Dreh- und Angelpunkt der Ausstellung im A24 sind die 5 strengen weißen Kammern und der Raum fürs Emotionale. Die stilistische Komplexität von 5 Künstlerinnen, ihr Innen und ihr Außen füllt die Räume auf zu Orten, die das Nervöse draußen lassen! Die Inszenierung wird zur Basis für Komödien und Tragödien.

Diese Kombinatorik lässt das Unsichtbare sichtbar werden.

5 Kunstschaaffende und ich als Gäste des Atelierhauses, freuen sich, Sie und Euch zur Eröffnung der Ausstellung am (hoffentlich!) sonnigen Sonntagvormittag, begrüßen zu dürfen!

In der Hoffnung auf ein Sehen und auch Wieder -Sehen!

Marise Schreiber

# Manuele Klein



In Bensberg geboren. Studium am Institut für Ausbildung in Bildender Kunst und Kunsttherapie (IBKK), Bochum, im Fachbereich Malerei und Grafik. Diplom, Meisterschülerin bei Prof. Dr. Qi Yang. Mitwirkung beim Aufbau des Künstlerhauses K44, Kürten mit regelmäßigen Ausstellungen internationaler Künstler. Fünf Jahre Ausstellungen zeitgenössischer Künstler in der eigenen Galerie „Die Weiße Galerie“ in Bonn.

Seit 2002 Einzel- und Gruppenausstellungen in Galerien, Museen und anderen Institutionen in Deutschland und im internationalen Rahmen, u.a. in China, Frankreich, Polen, Russland und Israel; zahlreiche nationale und internationale Auszeichnungen.

Leitung internationaler Projekte der bildenden Kunst

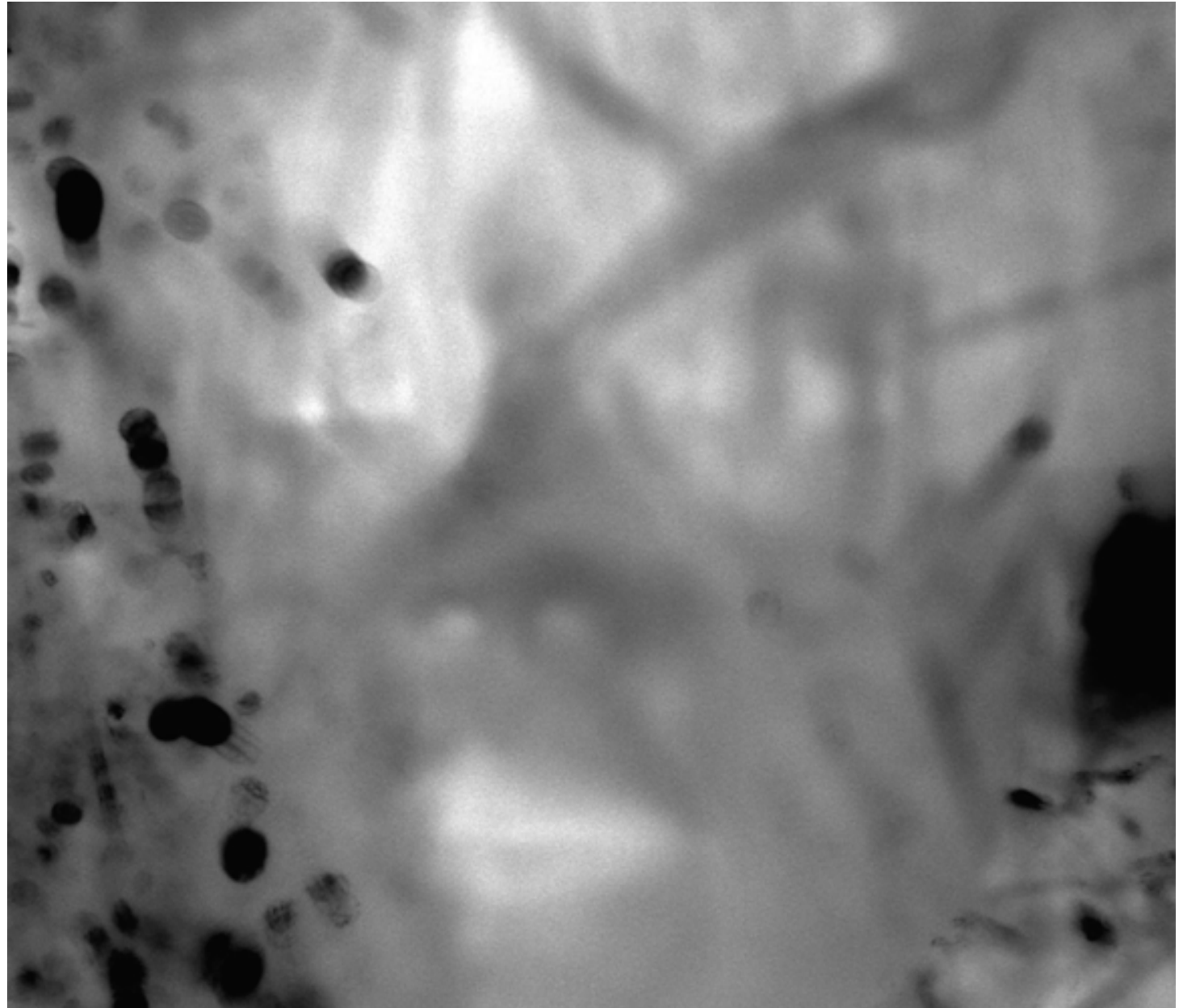
[manueleklein@t-online.de](mailto:manueleklein@t-online.de)  
[www.manueleklein.de](http://www.manueleklein.de)  
facebook:manuele klein

„Einem Kammerspiel gleich,  
laden die hier gezeigten Werke  
den Betrachter zu einem  
intimen nonverbalen Dialog ein.

Spannend, psychologisch  
tiefgründig bauen die Bilder  
eine Bühne auf, die, wer möchte,  
betreten kann, um sich ein Stück  
weit darin zu verlieren..“

**MerkWürdig 2**

Fotoprint 60cm x 80cm 2012



# Eveline Markstein

## Statement zur eigenen Arbeit:

Der Mensch, die Mythen, die Natur - Themen, die in meiner Arbeit im Vordergrund stehen. Ich arbeite meist in stark reduzierter Formensprache, vorzugsweise mit unterschiedlichen Materialien, die sich durch das jeweilige Thema erklären.

Wichtig ist mir, das menschliche Grundbedürfnis nach Freiheit -in jeder Form- umzusetzen. Ich transferiere Visionen und Urideen und gebe dem Betrachter Raum, seine eigenen Geschichten dazu zu erzählen.

[eveline.markstein@web.de](mailto:eveline.markstein@web.de)



Geboren 1949 in Wolfen. Ich habe bis 1991 in Köln im Bereich der internationalen Weiterbildung gearbeitet und dann der Schritt zum Studium der Bildhauerei an der Alanus Hochschule in Alfter getan. 1997 habe ich mein Atelier in der Künstlergemeinschaft CAP Cologne eröffnet und bin seither als freischaffende Künstlerin tätig mit jährlich mehreren Ausstellungen bundesweit.

Herbst 2011: Umzug des Ateliers nach Köln- Poll (Quartier am Hafen). Seit 1997 bin ich Mitglied im Bundesverband Bildender Künstler und tätig als Dozentin für Bildhauerei in der Erwachsenenbildung, Kunstpädagogik, Jugendkunstschule und Sommerakademien in Deutschland und der Schweiz.

### AlpTraum

Kastanie, Federn, Fuchsschwanz  
H 34, B 30, T 29,5





Kieselfläche Kastanie, Rheinkiesel ; H 40, B 52, T 38 cm

# Beata Obst



1966 geboren in Nysa, Polen, lebt und arbeitet in Köln, Staatliches Kunst Gymnasium in Opole, Polen, Studium Kunsthochschule / Architekturpflege / Nysa, Polen, seit 1989 Aufenthalt in Deutschland, freie künstlerische Tätigkeit

Ausstellungen / Auswahl  
1998 Galerie World Neess N.Y. / 1999  
Galerie 4-Stars  
Indianapolis / 2000 Xtend New Media  
Düsseldorf, Deutsche Bundespost /  
2001 Kultur Forum Europa Düren /  
2002 Kunst Messe Antwerpen / 2004  
Museum Burg Nideggen / 2005 Galerie  
Messao Wrede Hamburg /  
2006 Galerie Olga Sienko London /  
2008 BBK Bonn / 2010 Allianz  
Akademie Köln / 2011 Artpul Pulheim  
mit Galerie Sassen / 2012 ART FAIR  
Galerie Sassen Köln, Bonn

[www.beata-obst.de](http://www.beata-obst.de)  
[info@beata-obst.de](mailto:info@beata-obst.de)





O.T. Öl, Acryl, Leinwand ; 140 x 100 cm; 2012

# Andrea Temming

In Aachen geboren, arbeitet und lebt in Köln und Bergen (NL). Studium Dipl. Modedesign Trier, Volontariat Kostümbildnerin Bühnen Essen, Studium Freie Malerei Köln. Seit 2002 freischaffende Malerin in eigenem Atelier im Atelierhaus Flitt- Art, Köln und Bergen aan Zee, NL .

Einzel und Gruppen - Ausstellungen u.a. :

- 2012 Kammerspiele A24 , Bergisch Gladbach  
3 x 3 , Haus an der Redoute , Bonn  
Zwiesgespräche, Miller GbR Köln
- 2011 19. Internationale Kunstausstellung Form -A(R)T  
Kunstverein Glinde  
Bella Figura , Galerie Anna –Maria Burger, München
- 2010 Klein, Klein, Galerie KW 28e , Köln  
Kronenburger Kunsttage,  
Verbunden, Rehanova Köln
- 2009 Dellbrücker Kunstmeile, Köln  
Kultursonntag, Köln  
21. Kunst Tage , Abtei Brauweiler
- 2008 Lindenthaler Kulturnacht, Köln
- 2007 Augenblick mal, Einzelausstellung Dental Art,  
Düsseldorf, Hamburg, München, Berlin
- 2006 Dialog in Form und Farbe, IHK Bonn  
Kunst ab Werk, Kunstwerk Köln  
Streetgalerie, Paul Gerhardt Kirche Köln
- 2005 Kunst ,Galerie Forum Arte ,Arnsberg
- 2004 Ein Buch für die Stadt, Kulturinitiative ¾ Köln



[www.andreatemming.de](http://www.andreatemming.de)  
[andrea.temming@andreatemming.de](mailto:andrea.temming@andreatemming.de)



## **DEM MAGISCHEN IM MOMENT EIN GESICHT GEBEN..**

**Die Gleichzeitigkeit von Konkretation  
und Abstraktion kennzeichnet meine  
Malerei.**

**Einerseits stelle ich den Menschen in  
den Mittelpunkt meiner farbig und  
gestisch bewegten, figurativ  
orientierten Malerei. Andererseits  
abstrahiere ich in meinen Arbeiten  
indem ich das Kontinuum Licht  
fixiere und wie eingefroren  
erscheinen lasse.**

**Aktuell arbeite ich an der  
Darstellung eines Augenblicks.  
Zumeist jungen Menschen bei  
ihrem“ Aufbruch ins Leben“ schaue  
ich hier in „die Augen“.**

**Ein Versuch, den Moment der  
Entscheidung, des Innehaltens, des  
Weiterführens im Bild festzuhalten  
und malerisch zu formulieren.**

**Zusammenspiel 2  
Acryl, Leinwand  
80 x 130 cm  
2012**

# Christina Yaghmaei

1990 Meisterschülerin und Abschluss im  
Bereich Bildhauerei/Keramik, FH Köln  
Seitdem freischaffende Künstlerin  
Ausstellungen z.B.: Galerie „Blaues Haus“,  
Köln; Frauenmuseum, Bonn;  
Kunsttage Rhein-Erft; Kuboshow, Herne;  
Kunsthalle Südwestfalen  
Arbeiten im Besitz von z.B. Daniel Spoerri  
und Erwin Wurm

Schön ist vorbei!  
Schön ist langweilig!  
Es lebe die Mittelmäßigkeit!  
Bildermachen geht gar nicht mehr.  
Nur ein bisschen rumschmuddeln ist noch  
drin.  
Ansonsten bitte: Kulturrückbau!

[christina@yaghmaei-keramik.de](mailto:christina@yaghmaei-keramik.de),  
[www.ton-atelier.de](http://www.ton-atelier.de)





**Gesicht 4**  
42 cm hoch,  
Steinzeug, glasiert  
2010



**Gesicht 2**  
44 cm hoch,  
Steinzeug, glasiert  
2010

## So erreichen Sie uns:

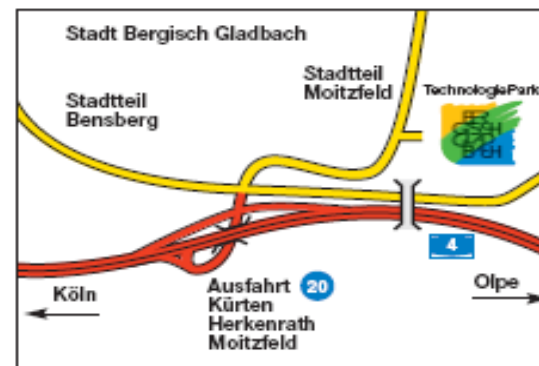


Ausstellungskonzept & Realisation:  
Marise Schreiber

online-Katalog:  
Karsten K.Panzer

Der TechnologiePark Bergisch Gladbach liegt etwa 20 km östlich von Köln im Bergisch Gladbacher Stadtteil Moitzfeld, unmittelbar an der Autobahn A4 Köln–Olpe. Fahren Sie bitte bis zur Ausfahrt 20 „Kürten, Herkenrath, Moitzfeld“, dann – der Beschilderung „TechnologiePark“ folgend – geradeaus über die Bundesstraße; nach 500 m erreichen Sie auf der „Friedrich-Ebert-Straße“ hinter der 2. Ampel rechts die Zufahrt zum TechnologiePark.

Herzlich willkommen  
im TechnologiePark Bergisch Gladbach!



TBG TechnologiePark Bergisch Gladbach  
Verwaltungs GmbH  
Friedrich-Ebert-Straße  
D-51429 Bergisch Gladbach

Telefon (0 22 04) 84-22 20  
Telefax (0 22 04) 84-22 75  
e-mail info@tbg.de  
internet www.tbg.de